

Geschichte, Linienzeichnen, Freihandzeichnen, Maschinenzeichnen, Rundschrift.

Vorstand: Stadtrath Cövilingen.
Otto Theuerhorn.

42. Privat-Lehranstalt von C. Meißner.

— Befreiung v. d. gesetzlichen Fortbildungsschule —
(äuß. Johannisstr. 17).

Ministeriell genehmigt — Behördlich beaufsichtigt — Begründet 1880.

- a. Vorbereitung für techn. Schulen, namentlich die biesigen Kgl. Techn. Staatslehranstalten (höhere Gewerbeschule, Werkmeister- u. Bau-gewerkschule zc. zc.).
- b. Unterricht in Mathematik, Projektionslehre, Maschinenzeichnen zc.
- c. Vorbereitung für die Ein-jährig-Freiwilligen-Prüfung, Prüfung für Postgehülfen zc.

43. Höhere Musikschule.

(Begründet 1880.)

(Königstr. 13.)

Staatlich beaufsichtigte Lehranstalt für Fachmusiker und Dilettanten und für Ausbildung von Musiklehrern. Pianoforte, Gesang, Violine, Violoncello, sowie sämmtl. Orchester-Instrumente, Theorie, Pädagogik, Formen- und Compositionslehre, Uebungen im Trio und Quartettspiel und im öffentlichen Vor-

trage. Hauptprüfung Ostern. Directorium: Curt Langer. Prospective durch das Directorium.

44. Blättermann's Musikinstitut.

(Moritzstr. 8 II.)

Staatlich beaufsichtigte Lehranstalt für Clavier, Violine, Violoncello u. Theorie. Inh.: Alwin Blättermann. Lehrer: Frau Blättermann, Fräulein Johanne Ehrhardt, Arno Pröhl, Aug. Rothstock.

45. Frauen-Gewerbeschule und Handarbeits-Lehrerinnen-Seminar.

(Begr. 1886 von Minna Just.)
Königstr. 13 II (Eing. Gartenstr.).

Staatlich beaufsichtigte Lehranstalt für Frauen und Mädchen zur Ausbildung für den häuslichen Frauenberuf als auch für erwerbsfähigen Beruf in einzelnen Fächern wie allen Confectionen, Handarbeiten und kunstgewerblichen Frauenarbeiten. — Hauptaufnahme: Ostern und Michaelis. Für einzelne Fächer monatlich. Für Handarbeits und Industrie-lehrerinnen Vorbereitung zum Staatsexamen. Kursus 1½ Jahr. Aufnahme: Ostern. Vorsteherin: Minna Just.

46. Marie Zahn'sche Nähschule

verbunden mit Industrie- u. Gewerbeschule für Frauen

und Töchter, sowie Seminar für Handarbeits- u. Industrielehrerinnen.

Bischopauerstr. 3 I.

Vorsteherin: Emilie Karmrod, staatl. geprüfte Fachlehrerin.
Lehrerinnen: 1. Fräulein Elfriede Dreysharff, staatl. gepr. dipl. Lehrerin für Wäschnähen u. Zuschneiden, Putzmachen, Kunsthandarbeiten und Liebhaberkünste; 2. Fräulein Helene Kirn, gepr. dipl. Lehrerin für den Unterricht im Weißnähen und Schneidern, theoretisch u. praktisch, sowie für einfache und Luxus-Handarbeiten, sowie einige Hilfslehrerinnen.

47. Chemnitzer Zuschneideschule u. Fachlehr-Anstalt

für Costümschneiderei, Weißnähen, Schnittzeichnen, von Elisabeth Heisig, Theaterstr. 116 I. Unterrichtsstunden täglich, Vormittag von 8 bis 12 Uhr, Nachmittag von 2 bis 6 Uhr, Abendunterricht nur an Wochentagen von 7 bis 9 Uhr. Sonntagsunterricht nur Vormittag von 7 bis 8½ Uhr und 11 bis 1 Uhr. Eintritt jederzeit.

48. Lehranstalt für weibliche Handarbeiten

von Anna Kern.
(Moritzstr. 24 I.)

Hauptfach: Weißnähen.
Wohnung: Bischopauerstr. 81.

XIII.

Armenanstalten.

Das Armenamt.

(Expedition im Rathhaus, Poststr. 14 links Erdgesch., 1566).

Dasselbe besteht aus einem Vorsteher, je einem Geistlichen der in der Stadt Chemnitz bestehenden Parochien, den Armenärzten, den Hauptarmenpflegern und den Unterarmenpflegern.

Vorsteher: Georg Ulrich Woldem. Witzschel, Salzstr. 65 (vom 1. April ab: Promenaden-

str. 10), Expedition: im Rathhaus, Poststr. 14 links, Erdgesch., Zimmer 34.

Kassirer: Bernh. Wilh. Knoch, zugl. Prot.

Protocollant: Registr. Preuße.

Expedient: Rob. Herrmann.

1. Bezirk.

(Bretg., Herrenstr., Jacobikirchpl., in. Johannisstr., in. Klosterstr., Klosterquerg., Kronenstr.

1—15 u. 2—16, Markt, Neumkt, Plan, Poststr., Theaterstr., Weberg., Zuckerg., Zwingerg.)

Hauptpfleger: C. Ernst Berger, Buchbinderstr., Plan 13.

Unterpfleger: Ernst Adolf Böckel, Glasermstr., Webergasse 11.

Joh. Frdr. Kräblin, Ramm-mach.-Wstr., Bretgasse 9.

Max Clem. Schellhorn, Seifensied., Weberg. 7.